

Externe Kompensationsflächen auf städtischen Grundstücken zum

Der erforderliche externe Planausgleich in Höhe von rd. 13 ha kann teilweise über das Ökokonto, teilweise über die Renaturierung von weiteren Flächen erfolgen.

Aus dem Ökokonto der Stadt Ludwigshafen werden die im Folgenden aufgelisteten Flächen mit einer Flächengröße von insgesamt 7,6 ha herangezogen. Die beiliegenden Pläne zeigen ihre Lage.

Diese Flächen sind bereits seit einigen Jahren renaturiert. Auf ehemals hauptsächlich ackerbaulich genutzten Flächen wurde die Nutzung extensiviert und Wiesen angelegt, Obstbäume und Gebüsche gepflanzt. Die Fläche „Auf den Kieseläckern“ war vorher als Grabeland und Lagerplatz genutzt und wurde als Gehölzfläche mit Offenlandbereichen weiterentwickelt.

Ökokontofläche Gänselache, Teil 2

2,94 ha

(Teilfläche von Flurstück 1757/1, Maudach)
Streuobstwiese

Ökokontofläche Am hohen Weg

0,67 ha

(Flurstücke 1823, 1824, Maudach)
Wiese mit Gehölzen

Ökokontofläche Auf den Kieseläckern

0,93 ha

(Flurstücke 2148/10, 2220/3, 1488/94, 2221/2, 2212/2, 2221/3, 2222/4, 2222/3, Maudach)
Gehölzbiotop mit Offenlandflächen

Ökokontofläche Rheinhorstlache

3,06 ha

(Flurstücke 3303/2, 3199/1, 3180/3, 3180/2, Oggersheim)
Wiese mit Gehölzen

Neu angelegt werden die im Folgenden aufgelisteten Flächen mit einer Größe von insgesamt 5,4 ha. Die Flurstücke sind derzeit noch ackerbaulich genutzt. Dort werden Wiesenflächen angelegt und randlich Sträucher und Bäume gepflanzt.

In der kurzen Mörschgewanne

3,26 ha

(Flurstücke bzw. Teilflächen aus den Flurstücken 770/1, 771/1, 772/3, 772/5, 774/2, 774/3, 774/4, sowie 731/1, 732/3, 732/6, 733/1, 735/3, 736/3, 736/6, 738/1, 742/3 und 779, 780, 782, 782/2, 783, 787, 788/2, Rheingönheim)

Ortsrand Gartenstadt (Nördliches Ende der Durchlüftungsbahn)

2,14 ha

(Teilfläche der Flurstücke 952/68, 926/25, 925/1, 927/3, 954, Mundenheim)





